

Veranstaltungen anlässlich des 64. Jahrestags des 20. Juli 1944

Freitag, 18. Juli 2008

- 15 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand. Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Empfang
- 18 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal A:
Bonhoeffer
Eine Dokumentation von Martin Doblmeier, Deutschland 2004, 92 Minuten.

Samstag, 19. Juli 2008

- 11 Uhr **Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung**
der Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Empfang
- 14 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal A:
„Wer glaubt, der flieht nicht...“ – Dietrich Bonhoeffer 1906 –1945.
Eine Dokumentation von Hellmut Sitó Schlingensiepen, Deutschland 2005, 23 Minuten.
- 15 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung
„Zukunft will verantwortet werden“ – Dietrich Bonhoeffer 1906-1945
Eine Ausstellung des Evangelischen Büros Nordrhein-Westfalen
Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal A
- 18 Uhr Empfang des Regierenden Bürgermeisters von Berlin im Berliner Rathaus
(nur für geladene Gäste)
- 20 Uhr Vortrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Graf Vitzthum, Universität Tübingen
**„Kommt wort vor tat kommt tat vor wort?“ –
Die Brüder Stauffenberg und der Dichter Stefan George**
in der St. Matthäus-Kirche, Matthäikirchplatz am Kulturforum, 10785 Berlin-Mitte

Sonntag, 20. Juli 2008

- 9 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**
in der Gedenkstätte Plötzensee, Hüttigpfad, 13627 Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf
- 12 Uhr **Feierstunde der Bundesregierung, der Stiftung 20. Juli 1944 und des ZDWW
im Ehrenhof der Gedenkstätte Deutscher Widerstand**
Stauffenbergstraße 13 – 14, 10785 Berlin-Mitte
Gedenkansprache: Wilhelm Graf von Schwerin von Schwanefeld
(nur für geladene Gäste)
- 13.15 Uhr Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung
„Zukunft will verantwortet werden“ – Dietrich Bonhoeffer 1906-1945
Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Erste Etage, Sonderausstellungsfläche
- 14.15 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal A:
„Wer glaubt, der flieht nicht...“ – Dietrich Bonhoeffer 1906 –1945.
Eine Dokumentation von Hellmut Sitó Schlingensiepen, Deutschland 2005, 23 Minuten.
- 16 Uhr **Kranzniederlegung der Bundesregierung, der Stiftung 20. Juli 1944 und des ZDWW
in der Gedenkstätte Plötzensee**
Totengedenken: Dieter Thomas, Stiftung 20. Juli 1944
Hüttigpfad, 13627 Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf
(nur für geladene Gäste)

Bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten der Gedenkstätte Deutscher Widerstand:

Freitag, 18. Juli 2008	9 – 20 Uhr
Samstag, 19. Juli 2008	9 – 20 Uhr
Sonntag, 20. Juli 2008	9 – 20 Uhr

Parkmöglichkeiten in der Nähe der Gedenkstätte Deutscher Widerstand bestehen am 20. Juli leider nicht.

Wir bitten um Ihr Verständnis für etwaige aus Sicherheitsgründen notwendige Änderungen des Programms oder der Öffnungszeiten.

Informationen zu den Veranstaltungen der Gedenkstätte Deutscher Widerstand unter Telefon 030 / 26 99 50 00 oder unter www.gdw-berlin.de

Hinweis:

Karten für die Veranstaltungen der Bundesregierung und der Verbände am 20. Juli 2008 um 12 Uhr und um 16 Uhr sind in begrenzter Anzahl auf schriftliche Anfrage beim Bundesministerium des Innern, Protokoll Inland, Alt Moabit 101 D, 10559 Berlin, Fax 01888/ 681 – 1614 unter Angabe des Geburtsdatums und des Geburtsortes erhältlich.